

PRESSEMITTEILUNG

Maria-Hilf-Krankenhaus öffnet am 6. April seine Türen

Bergheim / 27.03.2019. In Bereiche hineinschauen, in die man sonst keinen Einblick hat – das ist beim Tag der offenen Tür des Maria-Hilf-Krankenhauses am Samstag, den 6. April, möglich. Von 10:00 bis 14:00 Uhr warten viele Informationsangebote und Mitmach-Aktionen auf die Besucher. Jede halbe Stunde beginnen geführte Rundgänge durch das Krankenhaus.

Wie sieht ein Operationssaal aus? Was passiert bei einem operativen Eingriff? Und wie funktioniert eine Narkose? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Experten der Chirurgie, Anästhesie und OP-Pflege. Kleine Besucher können außerdem ihr mitgebrachtes Kuscheltier verarztet. Auch können sich Interessierte ein Intensivbett aus der Nähe ansehen. Anhand dessen erklärt das Team der Intensivstation, worauf es bei der Pflege von Intensivpatienten ankommt und wie die Vitalparameter, also die Herzfrequenz, die Atemfrequenz, der Blutdruck und die Körpertemperatur, überwacht werden.

Um Vitalparameter geht es auch in der Kardiologie. Im Rahmen eines geführten Rundgangs haben Besucher die Möglichkeit, sich das Herzkatheterlabor von innen anzusehen. Dort erklären die Spezialisten des MHK, wie das Herz funktioniert und was es aus dem Takt bringen kann. An einem Herzkathetermodell können sich Interessierte selbst als Operateur versuchen und einen simulierten akuten Herzinfarkt behandeln.

Kleiner Gesundheitscheck

In der Endoskopie wartet ein Ultraschall-Quiz auf die Besucher. Die Ärzte der Inneren Medizin führen außerdem eine Magen- bzw. Darmspiegelung am Modell vor. Auch Kurzvorträge, Informationsangebote, ein Stimmgabeltest sowie ein Ernährungsquiz rund um den Diabetes mellitus dürfen nicht fehlen. Bei einem kleinen Check-up können Besucher außerdem ihr individuelles Diabetes-Risiko testen und ihren Blutdruck und Blutzucker messen lassen.

In der Orthopädie steht der Bewegungsapparat im Mittelpunkt. Die Abteilung informiert über gelenkerhaltende Maßnahmen bei Gelenkschmerzen, Fußkorrekturen und Lösungen für chronisch und osteoporotisch bedingte Rückenschmerzen. Auch können sich Besucher Prothesen aus der Nähe ansehen und mit dem Team der Orthopädie ins Gespräch kommen.

In der Physiotherapie können sich Interessierte unter anderem über Beckenbodenprobleme bei Männern und Frauen, über Unterschenkelamputationen und über die Kompressionstherapie bei Lymphödem informieren. Ein Mobilitätstest verrät außerdem, wie hoch das individuelle Sturzrisiko ist.

Neben zahlreichen Informations- und Aktionsangeboten wartet auch eine große Tombola mit attraktiven Gewinnen auf die Besucher. Hauptgewinn ist ein Gutschein von Marias Catering, dem Catering-Service des Krankenhauses, im Wert von 300 Euro.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin

Samstag, 6. April
10:00 - 14:00 Uhr
Maria-Hilf-Krankenhaus
Klosterstraße 2, 50126 Bergheim

Das Maria-Hilf-Krankenhaus Bergheim ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 205 Betten. Es beschäftigt rund 430 Mitarbeiter. Seit 2009 ist es in Trägerschaft der gemeinnützigen Stiftung der Cellitinnen e.V. mit Sitz in Köln.

Das Krankenhaus stellt die medizinische Grundversorgung in Bergheim und Umgebung sicher. Es verfügt mit seinen sechs Hauptfachabteilungen Innere Medizin, Kardiologie, Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie, Orthopädie sowie Anästhesie und Intensivmedizin mit spezieller Schmerztherapie über ein breites Leistungsspektrum. Darüber hinaus arbeiten im MHK Belegärzte für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde. Seit März 2016 ist das Krankenhaus nach den Normen der DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Pressekontakt:

Ann-Christin Kuklik
Ltg. Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Stiftung der Cellitinnen e.V.
Kartäuserhof 45; 50678 Köln
Telefon 0221 / 93307-50; Fax: 0221 / 93307-13
kuklik@stdc.de / www.stdc.de

Raphaela Sachinidou
Unternehmenskommunikation
Stiftung der Cellitinnen e.V.
Kartäuserhof 45; 50678 Köln
Telefon 0221 / 93307-53; Fax: 0221 / 93307-13
sachinidou@stdc.de